

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Teilnehmer/innen

1. Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten die Bedingungen für die Teilnahme an der virtuellen **Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie | 09. - 11. Oktober 2020** – nachfolgend Veranstaltung oder Tagung genannt. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für jede teilnehmende Person an der Veranstaltung. Veranstalter der Jahrestagung ist der WBHO Verein zur Förderung der Weiterbildung in Hämatologie und Onkologie e.V., Im Posthof 81, 90461 Nürnberg, jahrestagung2020@dgho-service.de – nachfolgend Veranstalter genannt. Der Veranstalter hat die event lab. GmbH, Richard-Lehmann-Str. 12, 04275 Leipzig, jahrestagung2020@eventlab.org, mit der Teilnehmerregistrierung beauftragt.

2. Tagungsteilnahme/Anmeldung

Die verbindliche Anmeldung erfolgt über die Veranstaltungswebsite. www.haematologie-onkologie-2020.com an die event lab. GmbH. Nach Eingang der Anmeldung erhält der Teilnehmer eine Anmeldebestätigung als PDF per E-Mail mit Zahlungsinformation. Erst nach Eingang der vollständigen Kongressgebühr ist der Teilnehmer zur Teilnahme am virtuellen Kongressprogramm berechtigt und erhält seine Login-Daten. Es ist jedoch nicht gestattet, die Inhalte des virtuellen Programms ganz oder in Auszügen zu kopieren.

3. Kongressgebühren

Die Kongressgebühren sind auf der Veranstaltungswebsite einzusehen. Die Kongressgebühr beinhaltet den Erhalt der Login-Daten für den Zugriff auf alle Live-Sitzungen, die Chat-Funktion während der Live-Sitzungen des wissenschaftlichen Programms vom 9. – 11.10.2020. Weiterhin hat der Teilnehmer Zugriff auf die Abstracts per „Videos on demand“ und Zugriff auf die virtuelle Industrieausstellung.

Die Kongressgebühr ist sofort fällig. Die Kongressgebühren werden von der event lab. GmbH treuhänderisch für die Veranstalter vereinnahmt.

Die Höhe der Kongressgebühr (z.B. Frühbuchertarif) richtet sich nach dem Eingangsdatum der Anmeldung und dem fristgerechten Zahlungseingang. Nach der Onlineregistrierung erhält der Teilnehmer/ die Teilnehmerin eine Buchungsbestätigung mit Zahlungsaufforderung. Diese enthält die Angaben zur Bankverbindung. Die Zahlung kann auch per Kreditkarte (Master-/Eurocard, VISA) oder per PayPal erfolgen.

Die Kongressgebühr ist von Mitgliedern und Nichtmitgliedern Teilnehmern zu entrichten, alle anderen Teilnehmertypen sind kostenfrei.

4. Zertifizierungspunkte

Bei virtuellen medizinischen Kongressen muss das wissenschaftliche Programm über Live-Sitzungen den Nutzern angeboten werden, damit die entsprechenden Fortbildungspunkte von einer deutschen Ärztekammer gewährt werden können. Dies macht es notwendig, dass mit Anmeldung und Nutzung der Login-Daten für die virtuelle Jahrestagung mit Industrieausstellung der Nutzer einwilligt, dass sein Name und seine E-Mailadresse beim Klicken in einzelne Online-Sitzungen erfasst werden.

5. Stornierung/Umbuchung/Bearbeitungsgebühren

Eine Stornierung der Anmeldung hat gegenüber der event lab. GmbH schriftlich per Brief, per Fax oder per E-Mail an jahrestagung2020@eventlab.org zu erfolgen. Bei einer Stornierung der Teilnahme bis zum 31.08.2020 (6 Wochen vor Kongressbeginn) wird die Teilnahmegebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 40,00 EURO erstattet. Nach dem 31.08.2020 ist eine Erstattung leider nicht mehr möglich und die komplette Teilnahmegebühr muss entrichtet werden. Eine Rückerstattung erfolgt ebenfalls nicht, wenn der Teilnehmer im vorgegebenen Zeitraum, an der virtuellen Tagung nicht teilnehmen kann.

Es ist nicht erlaubt, die Login-Daten der Jahrestagung von Dritten nutzen zu lassen oder Dritten zugänglich zu machen. Umbuchungen auf einen Ersatzteilnehmer sind möglich. Bitte beachten Sie, dass für Änderungen der Zahlungsinformation und nach dem 31.08.2020 auch für Umbuchungen und Namensänderungen eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 EURO erhoben wird.



6. Änderungen im virtuellen Programm

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Information im virtuellen Programm, inkl. Sitzungsverschiebungen, Referentenabsagen vorzunehmen.

7. Haftung

Der WBHO e.V. haftet bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit sowie bei Fehlen einer garantierten Leistung. Die Haftung für alle übrigen Schäden ist ausgeschlossen, insbesondere für Datenverluste, Hardwarestörungen oder Internetverbindungen. Auch bei Inkompatibilität der auf dem PC-System oder mobilen Endgerät des Teilnehmers vorhandenen Komponenten mit der Hard- und Software verursachten Störungen haftet weder der WBHO e.V. noch die event lab. GmbH.

Der Teilnehmer nutzt die Inhalte der virtuellen Jahrestagung sowie die Internetverbindung auf eigene Gefahr.

8. Höhere Gewalt

Für Ereignisse höherer Gewalt, die der WBHO e.V. die vertragliche Leistung wesentlich erschweren, die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages zeitweilig behindern oder unmöglich machen, haftet der WBHO e.V. nicht. Als höhere Gewalt gelten alle vom Willen und Einfluss der Vertragsparteien unabhängigen Umstände wie Naturkatastrophen, Regierungsmaßnahmen, Behördenentscheidungen, Blockaden, Krieg und andere militärische Konflikte, Mobilmachung, innere Unruhen, Terroranschläge, Streik, Aussperrung und andere Arbeitsunruhen, Beschlagnahme, Embargo, Epidemien oder sonstige Umstände, die unvorhersehbar, schwerwiegend und durch die Vertragsparteien unverschuldet sind und nach Abschluss dieses Vertrages eintreten.

9. Schlussbestimmungen

Dieser Vertrag unterliegt hinsichtlich seines Zustandekommens und in allen seinen Wirkungen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland mit Ausnahme der Normen des internationalen Privatrechts und unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Gerichtsstand für sämtliche aus diesem Vertrag entstehenden Streitigkeiten ist Leipzig.